

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Und ein begeistert Hoch stimmte die ganze Versammlung ein, die Worte waren ja auch aus eines Jeden Inneren gesprochen.

„Und wie alles nur gedeihen kann, wenn die Kräfte vereint zusammen wirken, so ist, wenn auch unser Fest nur bescheidene Dimensionen angenommen hat, dasselbe doch im Verhältnisse zu der Bevölkerung ein großes Fest für uns zu nennen. Und dieses Fest war in jeder Beziehung eben nur dadurch zu erreichen, daß wir von Seite der Gemeinde-Repräsentanz und von Seite der Bewohner von Linz die kräftigste Unterstützung gefunden haben. (Bravo.) Sie haben uns jede Unterstützung sowohl bezüglich der Bequartierung, als des Empfanges und der Vorbereitung angedeihen lassen; und ich glaube, meine Herren, wir sind stolz darauf, unter einer solchen Bevölkerung zu leben, um so mehr, als wir an der Spitze eine Gemeinde-Repräsentanz und einen Bürgermeister haben, die empfänglich sind für alles Gute, für alles Schöne, für alles Erhabene. (Bravo, Bravo.) Und nun zum Schlusse erlaubt mir, Ihr lieben Sänger, noch einige Worte zu Euch zu reden.

Ihr habt im vorigen Jahre beschlossen, das erste Bundesfest in hiesiger Stadt zu feiern, und habt die hiesigen Vereine mit der Durchführung desselben beauftragt. Nun, die Vereine haben sich zum Fest-Komitee gebildet, und haben wahrhaftig ihr Lebetag noch keine liebere Arbeit in die Hand genommen. Wenn eben auch nicht alles ebenso geht, wie man es sich erwartet, wenn man irgend eine Klage oder Ausstellung hätte, meine Herren, nehmen Sie den guten Willen, so wie die Ueberzeugung hin, daß wir dasjenige gethan haben, was wir glauben thun zu müssen, um Ihnen einen würdigen Empfang, einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt zu bereiten. (Bravo, Bravo.) Ich wünsche es Ihnen und uns vom Herzen, daß Sie sich die Paar Tage recht gut gefallen mögen und daß Sie die freundlichste Erinnerung mit sich nach Hause nehmen wollen, und dafür begrüßen wir Sie und begrüße ich Sie im Namen der Linzer Vereine mit dem Jespruche: „Grüß Gott mit hellem Klang, Heil deutschem Wort und Sang.“ (Bravo, Bravo, Bravo.)

Und es stimmten die Sänger ein in einen herrlichen vom Bundes-Chormeister Sautner komponirten, von Dr. Alois Spängler gedichteten Begrüßungs-Chor:

Auf den waldumrauschten Höhen,  
An der Salzach, wie am Inn,  
In den Thälern, an den Seen,  
Längs dem Donauufer hin  
Tönen alle Orte wieder  
Von dem Klange deutscher Lieder!  
Neu erstand'ner Sängerbund,  
Dich grüßt Linz mit Sang und Wort;  
Laut verkündet unser Mund:  
Deutsches Lied ist unser Hort!